



Bundesgesundheitsministerin Nina Warken übernimmt Schirmherrschaft für den 5. Deutschen Psychotherapie Kongress

Berlin, 12.03.2026 - Die Bundesministerin für Gesundheit, Nina Warken, übernimmt die Schirmherrschaft für den 5. Deutschen Psychotherapie Kongress (DPK), der vom 8. bis 12. Juni 2026 im Estrel Congress Center Berlin stattfindet. Unter dem Leitthema „Wissenschaft und Praxis im Dialog: Erkenntnisse nutzbar machen, Versorgung nachhaltig verbessern“ rückt der Kongress die Frage in den Fokus, wie Forschungsergebnisse wirksamer in die psychotherapeutische Versorgung einfließen und Praxiserfahrungen systematisch in die Forschung zurückfließen können.

Der Deutsche Psychotherapie Kongress – Forum für Klinische Psychologie und Psychotherapie hat sich seit seiner Gründung als die zentrale Plattform für Austausch, Vernetzung und Weiterentwicklung der psychotherapeutischen Profession in Deutschland etabliert. Auch 2026 bietet das Programm wieder ein vielfältiges wissenschaftliches und praxisorientiertes Angebot mit internationalen Keynotes, Workshops, Podiumsdiskussionen sowie partizipativen Formaten, die zum gemeinsamen Denken, Gestalten und Diskutieren einladen.

Bundesgesundheitsministerin Nina Warken: „Psychische Gesundheit ist die Voraussetzung für eine hohe Lebensqualität, gesellschaftliche Teilhabe und persönliches Wohlbefinden. Im Bundesministerium für Gesundheit verfolgen wir das Ziel, die Prävention und den Zugang zur Behandlung psychischer Erkrankungen zu stärken – im engen Dialog mit Fachkreisen. Umso mehr freue ich mich, die Schirmherrschaft für den Deutschen Psychotherapie Kongress zu übernehmen. Er bietet eine hervorragende Plattform für den Austausch zwischen Praxis, Wissenschaft und Politik.“

„Die Schirmherrschaft der Bundesgesundheitsministerin ist ein starkes Signal für die Psychotherapie in Deutschland.“ betonen die Kongresspräsidentinnen Prof. Dr. Hanna Christiansen (Universität Marburg) und Prof. Dr. Cornelia Weise (Universität Erlangen). „Die Übernahme der Schirmherrschaft verdeutlicht, dass psychische Gesundheit gerade in Zeiten globaler Krisen, gesellschaftlicher Verunsicherung und tiefgreifender Transformationen eine zentrale Zukunftsfrage ist. Der 5. DPK wird sich diesen Herausforderungen mit wissenschaftlicher Klarheit und praktischer Verantwortung widmen – mit dem Anspruch, die Wirksamkeit Klinischer Psychologie und Psychotherapie im Kontext dieser Krisen sichtbar zu machen und die Verantwortung der Profession für gesellschaftliche Stabilität, Resilienz und demokratische Teilhabe aktiv zu gestalten“, ergänzen gemeinsam die Ausrichterinnen und Ausrichter des DPK, Prof. Dr. Eva-Lotta Brakemeier, Präsidentin der DGPs, Prof. Dr. Rudolf Stark, Vorsitzender von unith e.V. (Verbund der universitären Aus- und Weiterbildungsinstitute) sowie Dr. Enno Maß und Dr. Christina Jochim, Bundesvorsitzende der Deutschen Psychotherapeutenvereinigung (DPtV).

5. DEUTSCHER PSYCHOTHERAPIE KONGRESS

Ausrichter:

unith e.V.
Universitäre Aus- und Weiter-
bildung für Psychotherapie

DGPs
Deutsche Gesellschaft für
Psychologie e.V.

DPtV
Deutsche Psychotherapeuten
Vereinigung e.V.

Tagungsvorsitz:

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Hanna Christiansen
Philipps-Universität Marburg
Fachbereich Psychologie
Klinische Kinder- und Jugend-
psychologie

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Cornelia Weise
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg
Institut für Psychologie
Lehrstuhl für Klinische
Psychologie und Behavioral
Health Technology

Tagungsorganisation:

event lab. GmbH
Richard-Lehmann-Str. 12
04275 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 30 88 84 - 62
E-Mail: dpk@eventlab.org

Weitere Informationen:

Der Deutsche Psychotherapie Kongress (DPK) findet seit Juni 2022 jährlich im Hotel Estrel Berlin unter wechselnder wissenschaftlicher Präsidenschaft führender Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Klinischen Psychologie und Psychotherapie statt und bringt als größter deutschsprachiger Kongress zur klinischen Psychotherapie Wissenschaft, Praxis, Aus- und Weiterbildung sowie Versorgung auf höchstem fachlichen Niveau zusammen, um aktuelle Erkenntnisse einem breiten Fach- und Fachpolitik-Publikum zugänglich zu machen.

www.deutscher-psychotherapie-kongress.de

Kongressausrichtende 2026:

Der 5. Deutsche Psychotherapie Kongress – Forum für Klinische Psychologie und Psychotherapie wird von der Fachgruppe Klinische Psychologie und Psychotherapie der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs), unith e.V. (Verbund der universitären Aus- und Weiterbildungsinstitute), der Deutschen PsychotherapeutenVereinigung (DPtV) sowie den Kongresspräsidentinnen Prof. Dr. Hanna Christiansen (Philipps-Universität Marburg) und Prof. Dr. Cornelia Weise (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg) ausgerichtet.

Presseakkreditierung Kongress / Anfragen zu Interviews:

Wir laden Sie herzlich ein, am 5. Deutschen Psychotherapie Kongress – Forum für Klinische Psychologie und Psychotherapie teilzunehmen und in Wort und Bild zu berichten. Konditionen für die Presseakkreditierung: <https://deutscher-psychotherapie-kongress.de/presse/>

Pressekontakt:

Anna Zreik
Pressereferentin unith e.V.
Varrentrappstraße 40/41
38114 Frankfurt am Main
presse@unith.de

Über die DGPs:

Die Deutsche Gesellschaft für Psychologie (DGPs e.V.) ist eine Vereinigung der in Forschung und Lehre tätigen Psychologinnen und Psychologen. Die rund 6000 Mitglieder erforschen das Erleben und Verhalten des Menschen.

Über unith:

Unith e.V. ist der Verbund universitärer Ausbildungs- und Weiterbildungsgänge für Psychotherapie. Mitglieder des Verbunds sind staatlich anerkannte Einrichtungen für die Ausbildung und Weiterbildung in Psychotherapie sowie universitäre Psychotherapeutische Hochschulambulanzen für Forschung und Lehre.

Über die DPtV:

Mit über 37.000 Psychotherapeut*innen ist die DPtV der größte Berufsverband für Psychologische Psychotherapeut*innen, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen und Psychotherapeut*innen in Ausbildung in Deutschland.

